Schulinternes Fachcurriculum

Geschichte

Goethe-Gemeinschaftsschule Kiel

10. Jahrgang

Schulinternes Fachcurriculum – Geschichte

(Stand Juni 2025)

Projekte & Best Practice Beispiele werden fortlaufend ergänzt.

Das Fach Geschichte an der Goethe-Gemeinschaftsschule

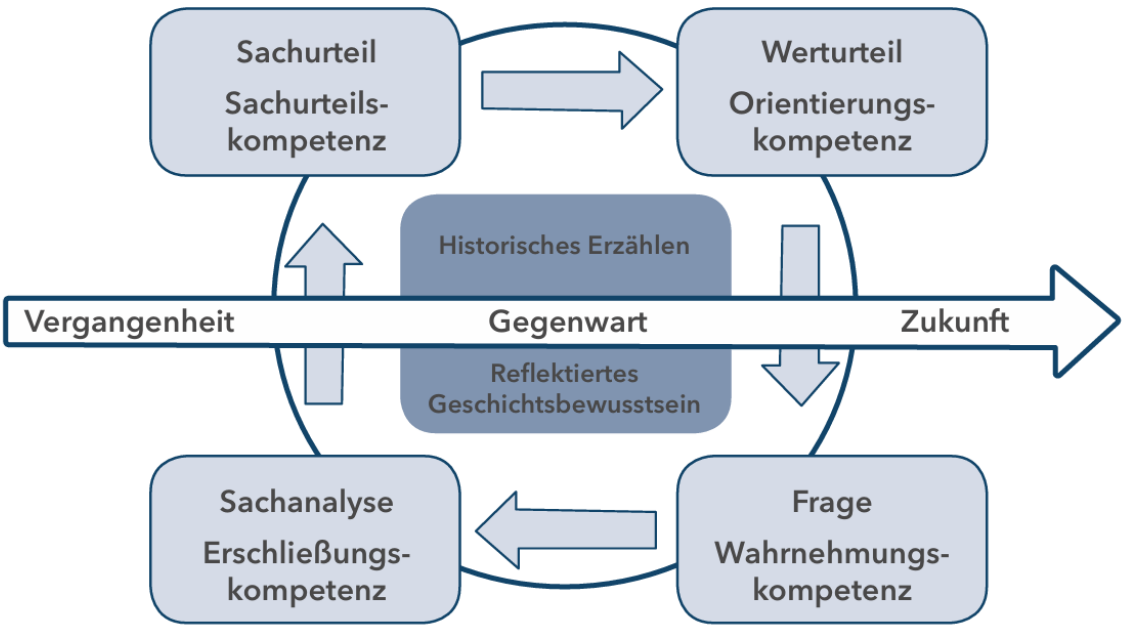
Das Fach Geschichte wird an der Goethe-Gemeinschaftsschule ausschließlich in Klassenstufe 10 unterrichtet. Es basiert auf den Kompetenzen, die in den Klassenstufen 5-9 im Rahmen des Weltkundeunterrichts vermittelt wurden und dient vor allem der inhaltlichen und methodischen Vertiefung historischer Themen und der Vorbereitung auf den Geschichtsunterricht in der gymnasialen Oberstufe. (zum Geschichtsunterricht in der Oberstufe siehe auch **Fachanforderungen Geschichte**, S. 26ff.).

Der Geschichtsunterricht im 10. Jahrgang der Goethe-Gemeinschaftsschule zielt auf den Erwerb fachlicher Kompetenzen in Auseinandersetzung mit historischen Inhalten. Übergeordnetes Ziel ist die Entwicklung einer **narrativen Kompetenz**, die einzelne Sachverhalte aus der Vergangenheit verknüpft und ihnen dadurch eine besondere Bedeutung zumisst. Dies wird erreicht, indem die Schülerinnen und Schüler lernen, historische Fragen zu stellen, Sachverhalte zu analysieren, Sachurteile und Werturteile zu formulieren (vgl. **Fachanforderungen Geschichte**, S. 15).

Das Kompetenzmodell für Schleswig-Holstein zur Entwicklung dieser narrativen Kompetenz bei Schülerinnen und Schülern orientiert sich an dem Modell des Geschichtsdidaktikers Peter Gautschi und setzt sich aus vier Teilbereichen zusammen:

Wahrnehmungskompetenz
Erschließungskompetenz
Sachurteilskompetenz
Orientierungskompetenz

Zusammenfassende Darstellung des Kompetenzmodells



Schulinternes Fachcurriculum – Geschichte

(Stand Juni 2025)

Projekte & Best Practice Beispiele werden fortlaufend ergänzt.

Die Themen für den Unterricht orientieren sich an den **Fachanforderungen Geschichte**.

Klasse 10	
Unterricht	**Beispiele**
Didaktische Leitlinien Bei der Aufarbeitung der Unterrichtsinhalte orientieren wir uns an den in den **Fachanforderungen Geschichte** (S. 12ff.) formulierten didaktischen Leitlinien.	• Problemorientierung • Multiperspektivität • Kontroversität • Pluralität und Interkulturalität • Wissenschaftsorientierung • Gegenwarts- und Zukunftsbedeutung • Handlungsorientierung
Themen Die Auswahl der Themen orientiert sich an den **Fachanforderungen Geschichte**. Sie berücksichtigt insbesondere, dass die Lernenden in der Klassenstufe 9 nur zwei Wochenstunden im Fach Weltkunde hatten. Erfahrungsgemäß konnten daher umfangreiche Themenbereiche wie der Nationalsozialismus und die Geschichte nach 1945 nur grundlegend unterrichtet werden.	**Schwerpunktthema 1. Halbjahr:** ***Deutschland 1918 - 1945:*** Zwischen Demokratie und Diktatur, internationaler Verständigung und Verbrechen **Schwerpunktthemen 2. Halbjahr:** ***Die Welt seit 1945:*** Zwischen Konfrontation und Kooperation ***Deutschland und Europa seit 1945:*** Von der Spaltung zur Integration?
Kompetenzen und Ziele Der Geschichtsunterricht in Klasse 10 ist stets kompetenzbezogen. Er orientiert sich am eingangs dargestellten Modell des Landes Schleswig-Holstein. **Unabhängig vom jeweiligen Thema** ist das übergeordnete Ziel die Entwicklung einer **narrativen Kompetenz.** Die Lernenden sollen historische Ereignisse reflektiert betrachten können. Nach dem Prozessmodell des Geschichtsunterrichts (**Fachanforderungen Geschichte**, S. 19) kommen Lernende mit einem	**Wahrnehmungskompetenz:** Schülerinnen und Schüler stellen gezielte Fragen an die Vergangenheit und diskutieren Wege zur Beantwortung dieser Fragen. **Erschließungskompetenz:** Schülerinnen und Schüler entnehmen selbstständig Texten, Bildern und Karten Informationen, sie nennen Zeit, Ort und historischen Zusammenhang einer Quelle, prüfen die Aussagekraft von Quellen und entwickeln Fragen. **Sachurteilskompetenz:** Schülerinnen und Schüler entwickeln Zusammenhänge (Ursache und Wirkung), stellen Bezüge zu anderen historischen

naiven Geschichtsbild in den Unterricht, lernen historisch denken und erreichen durch die Versprachlichung ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein. Insofern bildet die Versprachlichung (mündlich oder schriftlich) stets den Mittelpunkt des Geschichtsunterrichts.	Zusammenhängen her und formulieren begründete Sachurteile. **Orientierungskompetenz:** Schülerinnen und Schüler vergleichen Interessen und Werte der Menschen in der Vergangenheit und heute und reflektieren diese auf der Grundlage eigener Werteurteile.
Digitale Kompetenzen / Best Practice Die Schülerinnen und Schüler lernen auch mit digitalen Lernmodulen und präsentieren Referate / Gruppenarbeiten in digitaler Form (z.B. PowerPoint).	ZUM - Arbeit mit Quellen ZUM – digitale Lernmodule zum Nationalsozialismus Stolpersteine putzen (Projekt) ZUM – Deutschland 1945-1989 ZUM - Das Ende der DDR (interaktiver Lernpfad) ZUM – Kalter Krieg Every Name counts – Digitales Mitmachprojekt zum Gedenken an die Opfer des NS-Regimes Erstellung von Podcasts zu historischen Themen
Leistungsbewertung Die Leistungsbewertung bezieht sich auf Unterrichtsbeiträge, die in mündlicher und schriftlicher Form erbracht werden. Klassenarbeiten werden im Fach Geschichte in der Sekundarstufe I **nicht** geschrieben. Schriftliche Überprüfungen (Tests) müssen Schülerinnen und Schülern Gelegenheit geben, Kompetenzen, die sie erworben haben, wiederholt und in wechselnden Zusammenhängen unter Beweis zu stellen.	**Mündliche Unterrichtsbeiträge:** • Beiträge zum Unterrichtsgespräch • Auswertung von Hausaufgaben • Beiträge in der Partner- und Gruppenarbeit • Präsentation der Ergebnisse von Partner- und Gruppenarbeit • Präsentation von Referaten **Schriftliche Unterrichtsbeiträge:** • Hausaufgaben • Tests (bis zu 20 Minuten Dauer) • individuelle Bearbeitungen von Aufgaben • Verlaufs-/Ergebnisprotokolle • Arbeits-/Thesenpapiere • Referate • Projektberichte

Schulinternes Fachcurriculum – Geschichte

(Stand Juni 2025)

Projekte & Best Practice Beispiele werden fortlaufend ergänzt.

Differenzierung In der Klassenstufe 10 sind die Lerngruppen heterogener als in den Klassenstufen 5-9. In der Regel ist hier das mittlere Anforderungsniveau (MSA) zu erwarten. Dennoch bieten wir Möglichkeiten der Differenzierung, insbesondere im Hinblick auf DaZ-Lernende.	**Differenzierung in …** **… mündlichen Arbeitsphasen:** → Gesondertes Erklären von Arbeitsaufträgen in leichter Sprache **(DaZ)** → Gezieltes Ansprechen, um zur Mitarbeit zu motivieren → Gezieltes Loben, Erfolge sichtbar machen **… in schriftlichen Phasen:** → Lesetexte / Quellen gemeinsam lesen, bzw. mit dem Handy übersetzen lassen **(DaZ)** → Schwierige Begriffe vor der Arbeitsphase sammeln und erklären / übersetzen **(DaZ)**
EVA-Material	Als EVA-Material stellen die Fachlehrkräfte den Lernenden Arbeitsbögen zu den jeweiligen Themen zur Verfügung.

Überfachliche Anbindung im Fachcurriculum:

- Demokratieförderung
- Unterricht mit digitalen Medien

Materialien:

- Lehrwerk:
  Die Anschaffung eines Lehrwerks für das Fach Geschichte in Klasse 10 ist für das Schuljahr 2025/26 vorgesehen.
- Materialordner „Weltkundelehrer“ bei Iserv, ein eigener Ordner „Geschichtslehrer“ soll angelegt werden.
- Arbeitshefte, Kopiervorlagen usw. in der Fachbibliothek Weltkunde
  (Kopierraum → Nebenraum)
- Material der Landesfachberatung Geschichte